

There are no translations available.

Hamburg bekommt den ersten alevitischen Friedhof Europas. Nach Informationen vom Ndr 90,3 erhält die Religionsgemeinschaft ein eigenes Gelände auf dem Bergedorfer Friedhof. Auf den rund 5.000 m² ist platz für etwa 250 Gräber, Abschiedsräume und büros. Der Bezirk Bergedorf stellt den Aleviten das Gebäude, eine ehemalige Schulsporthalle, kostenlos zur verfügung. Die Gemeinde muss lediglich die Betriebskosten tragen. Lesen Sie hier den ausführlichen Artikel: [Link](#)